

Open Call der Zeitschrift für Soziologie der Erziehung und Sozialisation (ZSE):

Einladung zur Einreichung von Rezensionen

Die vierteljährlich erscheinende ZSE ist das einzige sozialwissenschaftlich ausgerichtete Periodikum für den Bereich der Sozialisationsforschung und benachbarter Forschungsbereiche. Sie ist interdisziplinär und international orientiert, beobachtet kontinuierlich ihre thematischen Felder und verfolgt aktuelle Trends. Die ZSE ist das sozialwissenschaftliche Forum, welches sich den vielfältigen Facetten der Sozialisationsforschung und der Soziologie der Erziehung widmet. Sie vereint interdisziplinäre Themenfelder wie Bildungsforschung und deren methodischen Zugänge, Cultural Studies sowie die Forschung zur Kindheit und Jugend. Zudem setzt sie Schwerpunkte auf Medien und Sozialisation in der digitalen Gesellschaft, die Sozialisation über die Lebensspanne sowie Eltern- und Familienforschung.

Neben theoretischen, empirischen und historischen Beiträgen aus den genannten Bereichen veröffentlicht die ZSE auch Rezensionen zu aktuellen und inhaltlich relevanten Werken. Mit diesem Open Call möchten wir Ihnen im Folgenden einige Werke aus dem letzten Jahr vorstellen, für die wir Rezensent:innen suchen:

- Alberth, L., Burmeister, C. T., Eunicke, N. & Kluge, M. (Hrsg.). (2024). *Politiken der Kindheit*. Beltz Juventa, 244 S. <https://doi.org/10.3262/978-3-7799-7548-9>, open access.
- Bernhard, M. (2024). *Lernprozesse Erwachsener in migrationsbedingten Übergängen. Learning by Doing Migration*. Springer, 180 S. <https://doi.org/10.1007/978-3-658-45298-8>.
- Fujii, M. S., Kutscher, N., Friedrichs-Liesenkötter, H. & Hüttmann, J. (Hrsg.). (2024). *Bildungsteilhabe – Flucht – Digitalisierung. Eine multilokale Ethnografie im (digitalen) Alltag junger Geflüchteter*. Beltz Juventa, 268 S. <https://doi.org/10.3262/978-3-7799-7303-4>, open access.
- Herzog, S. (Hrsg.). (2024). *Jugendliches Engagement am Beispiel der Fridays-for-Future-Bewegung. Eine explorative Studie*. Beltz Juventa, 186 S.
- Hummel, R. (2024). *Kinderfragen aus Elternsicht. Eine empirische Studie zu Formen, Potenzialen und Limitationen des elterlichen Umgangs mit Fragen von Kindern*. Julius Klinkhardt, 292 S.
- Jansen, M. (2024). *Paarbeziehungen schwuler Männer im 21. Jahrhundert. Eine rekonstruktive Studie zu partnerschaftlichen Herausforderungen, Bewältigungsstrategien und Bildungsprozessen*. Barbara Budrich, 293 S. <https://doi.org/10.3224/84743106>.
- Kähler, S. (2024). *Pädagogische Fachkräfte und ihr Bild vom Kind. Eine rekonstruktive Studie im Feld der Kindertagesbetreuung*. Springer, 321 S. <https://doi.org/10.1007/978-3-658-44808-0>.
- Kilic, S. (2024). *Politische Selbstorganisation junger Erwachsener. Eine qualitative Studie zu kollektiven Aushandlungen von Gruppenprozessen*. Beltz Juventa, 261 S.

- Krüger, F., Bossek, J. F., Gräfe, C., Lökk, C. & Yildizli, E. (Hrsg.). (2024). *Familie in pandemischen Zeiten. Zur Deutung, Aushandlung und Bewältigung der Corona-Krise in der Familie*. Beltz Juventa, 285 S.
- Perlinger, J. (2024). *Sozialisationsprozesse von männlichen Nachwuchsleistungssportlern in Sportinternaten. Eine (auto-)biographisch-narrative Forschung*. Springer, 183 S. <https://doi.org/10.1007/978-3-658-44140-1>.
- Pösl, N. F. & Fereidooni, K. (2024). *Existierst du nur oder partizipierst du schon? Demokratie- und Partizipationseinstellungen von geflüchteten und nicht-geflüchteten Schüler*innen mit und ohne Migrationshintergrund an Berufskollegs*. Wochenschau, 208 S. <https://doi.org/10.46499/1940>.
- Röhner, C., Schwittek, J. & Potsi, A (Hrsg.). (2024). *Transmigration und Place-Making junger Geflüchteter*. Barbara Budrich, 373 S. <https://doi.org/10.3224/84742691>, open access.
- Schäfers, M. & Elberg, A. (2024). *Familien mit behinderten Angehörigen im Erwachsenenalter. Lebensqualität und Lebensperspektiven*. Julius Klinkhardt, 210 S. <https://doi.org/10.35468/6065>, open access.
- Schär, C. (2024). *Imaginationen des Körpers. Fotografische Selbstdarstellungen als Medien der Subjektwerdung junger Menschen*. transcript, 334 S. <https://doi.org/10.14361/9783839472491>, open access.
- Seilbeck, C. (2024). *Partnerschaftskonflikte im Familienkontext. Längsschnittliche Analysen mit dem deutschen Beziehungs- und Familienpanel pairfam*. Beltz Juventa, 311 S.

Haben Sie Interesse daran, einen der aufgeführten Titel im Rahmen einer Rezension zu besprechen? Dann freuen wir uns auf Ihre Anfrage! Bitte wenden Sie sich per E-Mail an die Redaktion des Rezensionen- und Professionsteils in Duisburg-Essen unter: zse@uni-due.de.

Die Beiträge aus dem Bereich Rezensionen werden durch die Redaktion in Duisburg-Essen begutachtet. Rezensionen umfassen in der Regel zwischen 6.000 und 9.000 Zeichen. Nähere Informationen zur Zeitschrift finden Sie auf der Website:

https://www.beltz.de/fachmedien/erziehungswissenschaft/zeitschriften/zeitschrift_fuer_soziologie_der_erziehung_und_sozialisation.html

Herausgeber:innen

Tanja Betz (geschäftsführend), Helmut Bremer (Redaktion Rezension/Profession),
Frederick de Moll, Matthias Grundmann, Dagmar Hoffmann, Helga Kelle, Alexandra König,
Bärbel Kracke, Andreas Lange, Ludwig Stecher, Sabine Walper

Redaktion Rezension & Profession

Prof. Dr. Helmut Bremer & Dr. Tim Zosel
Universität Duisburg-Essen
Fakultät für Bildungswissenschaften • Institut für Berufs- und Weiterbildung
Universitätsstr. 2
45141 Essen
E-Mail: zse@uni-due.de
Tel.: 0201/ 18-36269